



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Meisterschwanden-Tennwil und die Region

02/2024





**Bist Du ein Teamplayer?
Ausgebildete/-r Landschaftsgärtner/-in?
Dann komm in unser junges
motiviertes Team mit innovativem Chef!**

Wir bieten

- Aufenthaltsraum mit WC/Dusche etc.
- sauber gepflegtes Magazin
- grosser Maschinen- und Fahrzeugpark
- Mannschaftsanhänger mit WC auf Baustellen
- angenehmes Familienklima
- abwechslungsreiche Arbeit
- 5 Wochen Ferien
- zeitgemässe Entlöhnung, 13. Monatslohn
- Belohnung Ende Jahr, ohne Krankheitsstage
- Provision auf vermittelte Aufträge
- Arbeitskleider werden zur Verfügung gestellt
- gemeinsame Ausflüge

Wir erwarten

- abgeschlossene EFZ-Prüfung und Auto Kat. B
- wissbegierig und positiv auf Veränderungen eingestellt
- hohe Sozialkompetenz, Pünktlichkeit und Ehrlichkeit
- angenehmes Erscheinungsbild
- sympatisches, kompetentes Auftreten
- Teamplayer

Busi Gartenbau GmbH, 5707 Seengen
www.busi-gartenbau.ch

BUSI 30 JAHRE

Warte nicht und schick die Unterlagen an info@busi-gartenbau.ch oder melde dich beim Chef: 079 222 34 24

Steuerabschluss 2023

Die Gemeinde Meisterschwanden nahm 2023 Steuern in der Höhe von CHF 9.9 Mio. ein. Dies entspricht einem Rückgang von 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Die Einnahmen der allgemeinen Gemeindesteuern sanken gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.038 Mio. oder rund 10 Prozent auf CHF 9.2 Mio. Damit liegen die allgemeinen Gemeindesteuererinnahmen rund CHF 1.132 Mio. unter dem budgetierten Betrag. Der Rückgang der Steuereinnahmen ist hauptsächlich auf den Weggang mehrerer zahlungskräftiger Steuerzahler zurückzuführen. Zu-

dem stagnierten die Einwohnerzahlen zum ersten Mal seit 1950.

Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Einnahmen aus Quellensteuern um 39 Prozent und die Aktiensteuern um 13 Prozent.

Die Sondersteuereinnahmen sanken gegenüber dem Vorjahr um 1 Prozent oder rund CHF 7900. Auffallend sind dabei die Nach- und Strafsteuereinnahmen, die rund CHF 68 500 höher als im Vorjahr ausfielen. Zudem sind 2023 mehr Hunde in der Gemeinde angemeldet, was zu einem Anstieg der Hundesteuereinnahmen führte.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

oak klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-03062
www.oak-schweiz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Ihr persönlicher Mehrwert im Seetal und Freiamt

vermarkten | bewerten | verkaufen

Aktuelle Objekte:

Mietobjekt für Wohnen/Büro Menziken
Wohnung nahe See Meisterschwanden
Wohnung Eigentum in Hallwil

Coming soon:

Gartenwohnung in Fahrwangen
Doppel-EFH in Meisterschwanden
Einfamilienhäuser in Fahrwangen

immo consult lindenmann
5616 Meisterschwanden

056 664 70 10

www.ic-lindenmann.ch

Schiff ahoi....

... geniessen Sie eine stimmungsvolle
Rundfahrt auf dem idyllischen
Hallwilersee.



info@schiffahrt-hallwilersee.ch
www.schiffahrt-hallwilersee.ch



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Steuerart	Rechnung 2023 [CHF]	Budget 2023 [CHF]	Rechnung 2022 [CHF]
Einkommens- und Vermögenssteuern	8'216'260.00	9'496'000	9'426'503.15
Quellensteuern	120'438.55	200'000	50'410.05
Aktiensteuern	877'843.00	650'000	776'186.65
Allgemeine Gemeindesteuern	9'214'541.55	10'346'000.00	10'253'099.85
Nachsteuern und Bussen	95'567.45	15'000	26'981.20
Grundstückgewinnsteuern	231'886.50	350'000	446'261.50
Erbschafts- und Schenkungssteuern	309'369.30	30'000	172'563.20
Hundesteuern	34'200.00	31'000	33'120.00
Sondersteuern	671'023.25	426'000.00	678'925.90
Total	9'885'564.80	10'772'000.00	10'932'025.75

Der Gemeinderat und die Abteilung Finanzen danken an dieser Stelle all jenen Steuerpflichtigen, die ihrer Zahlungspflicht rechtzeitig nachkommen.

Ersatzwahl 2 Mitglieder Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode 2022/2025; Ergebnis 2. Wahlgang



Die durch die Rücktritte der ehemaligen Gemeinderäte Caroline Camenzind und Christoph Häusermann entstandenen Vakanzen konnten geschlossen werden.

Der Gemeinderat Meisterschwanden gratuliert Lanz Nicole und Ettlin German herzlich zur Wahl. Damit ist der Gemeinderat Meisterschwanden

wieder komplett und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihren Einsatz im Wahlkampf. Ihre Bereitschaft, sich für das Gemeinwohl einzusetzen, ist ein wertvoller Beitrag zur Stärkung unserer Gemeinschaft.

Digitale Dorfchronik – Eintrag des Monats

Auf der Webseite www.meisterschwanden.ch/dorfchronik finden Sie unseren neusten Artikel:

Aktueller Beitrag:

«Vom Mühlrad zum IT-Betrieb»

Wir wünschen Ihnen eine unterhaltsame und lehrreiche Lektüre.

erismann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Wasser
Die Quelle unseres Lebens

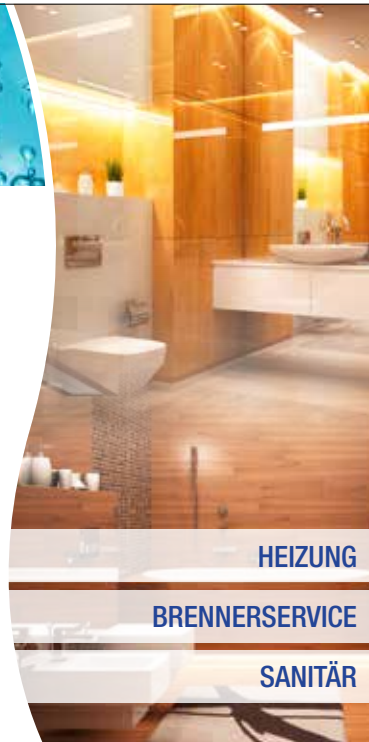
Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik^{AG}

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



HEIZUNG

BRENNERSERVICE

SANITÄR

Einzigartige Karrierechancen!

Wir erweitern unser Team und suchen

Coiffeuse/eur EFZ

40-100%

auf 1. März oder nach Vereinbarung.

Nutzen Sie die Chance, Teil eines jungen und dynamischen Teams zu werden, das Innovation und Kreativität vorantreibt. Bei uns erwartet Sie nicht nur ein Arbeitsplatz, sondern eine Plattform, um Ihr Talent und Ihre Leidenschaft in einem inspirierenden Umfeld zu entfalten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an
info@hairandbeauty.ch

HAIR & BEAUTY

HOLLIGER

INTERCOIFFURE - LA BIOTHÉTIQUE

Bahnhofstrasse 7 6285 Hitzkirch
041 917 13 52 hairandbeauty.ch



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

**Ben Hyven
Magie Show**

Samstag, 17. Februar | 20.00 Uhr



**Mike Müller
Klassentreffen**

Samstag, 24. Februar | 20.00 Uhr



**Mit Beat Schlatter, Anet Corti und Häni
Bingo-Show**

Samstag, 9. März | 20.00 Uhr



**Retto Jost
HYPERAKTIV**

Mittwoch, 13. März | 20.00 Uhr



**Saalbaustadl
Paldauer | LIANE | Stefan Roos**

Samstag, 16. März | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum **Schneggen**



Ich bedanke mich herzlich für die Wahl in den Gemeinderat.

Nicole Lanz

Spartageskarte Gemeinde

Die «Spartageskarte Gemeinde» ist ein kontingentiertes Angebot, welches Sie bei den teilnehmenden Gemeinden und Städten erhalten. Mit dem neuen System sind nicht nur Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Meisterschwanden bezugsberechtigt.

Verschaffen Sie sich unter www.spartageskarte-gemeinde.ch einen Überblick über die Verfügbarkeit und die Preise für die nächsten 6 Monate. Auf dieser Seite finden Sie auch alle relevanten Informationen und Bedingungen zur Spartageskarte Gemeinde. Ein direkter Kauf oder eine Reservierung über diese Website ist jedoch nicht möglich.

Verkaufsprozess

Möchten Sie eine Spartageskarte Gemeinde kaufen? Die Karten können für das darauffolgende Halbjahr am Schalter der Gemeindekanzlei gekauft werden. Reservationen sind telefonisch unter Tel. 056 676 66 66 möglich.

Schnupper-Halbtax

Profitieren Sie zur Einführung der Spartageskarte Gemeinde von einem Schnupper-Halbtax für 2 Monate.

Zur Einführung der Spartageskarte Gemeinde bietet die Alliance SwissPass bis am 30. Juni 2024 allen in der Schweiz oder einem Nachbarland wohnhaften Personen ohne Halbtax-Abo die Möglichkeit, ein Schnupper-Halbtax für zwei Monate zum Preis von CHF 33 für Erwachsene ab 25 Jahren bzw. CHF

19 für Jugendliche (ab dem 16. bis vor dem 25. Geburtstag) an einer bedienten Verkaufsstelle des öffentlichen Verkehrs zu beziehen.

Damit Sie von diesem Angebot profitieren können, kaufen Sie bei der Gemeinde oder Stadt eine Spartageskarte Gemeinde zum ermässigten Preis (d.h. Preis für Halbtax-Inhaberinnen und -Inhaber). Gegen Vorweisen dieser Spartageskarte Gemeinde an einer bedienten Verkaufsstelle des öffentlichen Verkehrs können Sie ein Schnupper-Halbtax, das auf die gleiche Person wie die Spartageskarte Gemeinde lautet, kaufen. Bringen Sie dafür einen gültigen amtlichen Ausweis und ein qualitativ gutes und aktuelles Passfoto (physisch oder digital auf Ihrem Smartphone) oder Ihren SwissPass mit. Wählen Sie den ersten Gültigkeitstag frei zwischen dem 11. Dezember 2023 und dem 30. Juni 2024. Die Vorverkaufsfrist beträgt zwei Monate.

Der Kaufpreis des Schnupper-Halbtax wird Ihnen bei einem nahtlosen Kauf eines regulären Halbtax-Abos angerechnet.

Das Angebot gilt nur für Personen, die in der Schweiz oder in einem Nachbarland wohnen und am 1. Geltungstag des Schnupper-Halbtax kein Halbtax besitzen.

Am Reisetag muss nebst der ermässigten Spartageskarte Gemeinde ein gültiges Schnupper-Halbtax (oder Halbtax) vorgewiesen werden können.

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Einwohnerzahl

Per 31. Dezember 2023 waren in Meisterschwanden 3282 Einwohnerinnen und Einwohner (Schweizer: 2660, ausländische Staatsangehörige: 622) gemeldet. Zudem verzeichnete die Gemeinde im vergangenen Jahr 16 Geburten, 26 Todesfälle, 225 Zuzüger, 258 Wegzüger sowie 15 Einbürgerungen.

Besuch Jubilare / Seniorenausflug

Der Frauenverein Meisterschwanden besuchte bis anhin im Auftrag der Gemeinde jährlich die über 80-jährigen Seniorinnen und Senioren und überbrachten zum Geburtstag ein kleines Präsent.

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, dass ab 1.1.2024 die jährlichen Besuche nur noch am 80., 85. und 90. Geburtstag stattfinden und ab 90 Jahre wiederum jährlich.

Die Gemeinde organisiert neu einen Seniorenausflug für Seniorinnen und Senioren, welche 65 Jahre und älter sind. Der diesjährige Seniorenausflug findet am **Mittwoch, 24. April 2024** statt. Die Senioren erhalten eine persönliche Einladung.

Für die 80-jährigen Jubilarinnen und Jubilare wird weiterhin das Jubilaren-Matinée mit einem Konzert der Musikgesellschaft organisiert. Dieses findet am **10. November 2024** statt.

Der Gemeinderat freut sich, dass alle pensionierten Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit erhalten, einen schönen Tagesausflug zu

geniessen, die Geselligkeit zu pflegen und soziale Kontakte zu knüpfen.

Rechtskraft der Gemeindeversammlungsbeschlüsse

Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist sind alle Beschlüsse der Ortsbürger- sowie der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. November 2023 in Rechtskraft erwachsen.

Abgabe Steuererklärung 2023

Ende Januar 2024 wurde den Steuerpflichtigen die Steuererklärung zum Ausfüllen zugestellt. Wir weisen Sie darauf hin, dass die gesamte Steuererklärung eingescannt wird. Bitte beachten Sie, dass Sie Belegkopien und keine Originale einreichen (Ausnahme: Beleg über Lotteriegewinne und Lohnausweis). Eingereichte Belegkopien werden aus Verfahrensgründen nicht retourniert. Eingereichte Originale werden nach dem Scanning vernichtet. Für Fragen rund um das Thema Steuern steht Ihnen die Abteilung Steuern (Tel. 056 676 66 64 oder E-Mail steuern@meisterschwanden.ch) zur Verfügung.

Steuerwissen für Jugendliche

Steuererklärung auf dem Tisch und keine Ahnung? Besuche www.steuern-easy.ch. Dort findest du nützliche Tipps, eine interaktive Steuererklärung zum Üben und vieles mehr.

Newsletter abonnieren

Abonnieren Sie unseren Gemeinde-Newsletter, damit Sie keine News verpassen. Wenn Sie die

Beiträge direkt nach deren Erscheinen erhalten möchten, wählen Sie bitte die Versandart «sofort». Andernfalls wählen Sie «gesammelt» und erhalten die Beiträge in Form einer Zusammenfassung. Zur Anmeldung gelangen Sie unter www.meisterschwanden.ch/newsletter.

Änderungen ab 1. Januar 2024 in den Sozialversicherungen der 1. Säule

Gut zu wissen für den Jahreswechsel

Der Jahreswechsel hielt Änderungen in der 1. Säule bereit. Die SVA hat alle wichtigen Informa-

tionen für Sie kompakt zusammengefasst unter www.sva-ag.ch.

Falls Sie alle Informationen der SVA Aargau erhalten möchten, können Sie den Newsletter der SVA Aargau abonnieren.



Jetzt mit 5 % Winter-Rabatt!
Gültig vom 01.11.2023 - 29.02.2024

**Aussen schön,
innen sicher**

hohe Lebensdauer
witterungsbeständig
pflegeleicht
maximaler
Einbruchschutz
10 Jahre Garantie



Jalomatic AG
Gewerbering 28, 5610 Wohlen
Tel. +41 56 618 50 90
info@jalomatic.ch, www.jalomatic.ch

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
6. März**

**Redaktionsschluss
Freitag, 1. März, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



**Die Zeitung
mit Mehrwert**

Vereine

Alle Meisterschwandener Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Elternverein Meisterschwanden/Tennwil

Der Elternverein setzt sich in der Gemeinde für die Interessen der Kinder und Erwachsenen ein. Wir führen regelmässig Events durch, um die Gemeinschaft zu fördern. Infos: Merz Patrick, Eggenstrasse 16, 056 534 36 62, www.elternverein-5616.ch

Faustballriege

Training: Fr., 19.30 – 22.00 Uhr, Halle 70. Im Jahresprogramm stehen die kantonalen Meisterschaften sowie Teilnahmen an ausgewählten Turnieren im Vordergrund. Infos: Caduff Claudio, Singellohstrasse 5, 5617 Tennwil, 056 667 39 44, 079 482 67 72, gabi_claudio.caduff@bluewin.ch

FC Meisterschwanden

Infos: Marc Hefti, Präsident, marc.hefti@fc-meisterschwanden.ch, 079 291 67 19. Raffaele Mazzarella, Juniorenobmann, raffaele.mazzarella@hotmail.com, 079 137 85 64

Fellnähgruppe Meisterschwanden

Jeden 3. Di. im Monat um 20 Uhr treffen wir uns im Schuelhüsl 5617 Tennwil. Infos: Tschudin Barbara, 056 667 15 77

Fitnessturnen

Turnen für Mann und Frau jeden Alters: Mi., 20.00 – 21.15 Uhr, Halle 70. Infos: Frey Ruth, 056 667 07 36, ruth.frey@comput.ch

Frauenturnen Meisterschwanden

Für Frauen, die mitten im Leben stehen! Mo., 19.30 – 20.30 Uhr: Plauschvolleyball. 20.30 – 22.00 Uhr: Turnen (vor allem Kraft und Beweglichkeit), MZH. Infos: Schlick Brigitte, 056 667 22 41, brigitte@schlick.biz

Frauenverein

Der Frauenverein ist ein Zusammenschluss von Frauen, die den Dienst an Mitmensch und Gemeinschaft in den Vordergrund stellen. Er hat den Auftrag der Gemeinde, Jubilaren ab 80 Jahre persönlich zu gratulieren und den betagten Menschen in Seniorenheimen eine Freude an Weihnachten zu bereiten. Zudem wird jedes Neugeborene in der Gemeinde willkommen geheissen und mit selbstgestrickten «Bébéfinkli» beschenkt. Während des Jahres organisiert er diverse Veranstaltungen, welche hier publiziert werden. Infos: Wipf Lucile, 056 667 22 16, www.frauen-meisterschwanden.ch

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Hobby-Köche Hallwilersee

Studer Dieter, Quellenweg 7, 079 404 34 70, dieter.studer@meisterschwanden.ch

IG Sport & Fun

Do., 20 – 22 Uhr: Unihockey, Untere Turnhalle. Infos: Zuberbühler Jan, 079 398 53 35, janzubi@hotmail.com

Jugendchor Seetal

Chorlager Löwensaal/Jugendherberge 6. – 13. April 2024. Anmeldung www.jugendchor-seetal.ch Infos: Meier Ernst, 062 771 29 03, www.jugendchor-seetal.ch

Jugendchor Seetal

Infos: Meier Ernst, 062 771 29 03, www.jugendchor-seetal.ch

Junge Tennwiler

Infos: Leutwiler Thomas, Brosifeld 27, 5617 Tennwil, t-leutwiler@bluewin.ch, www.junge-tennwiler.ch, www.rocknacht-tennwil.ch

Kleintierzüchterverein

Infos: Buri Claudia, Moosmatten 2, 6287 Aesch LU, 041 917 01 93, claudiaburi1@bluewin.ch

Landfrauenverein Oberes Seetal

Wir organisieren das ganze Jahr Kurse, Ausflüge, Spiele oder einfach ein gemütliches Beisammensein für alle Frauen. Auch für Nichtmitglieder. Programm sowie Infos: Käslin Roth Helen, Präsidentin, 056 667 31 67, kaeslin.roth@bluewin.ch

Männerriege

Turnstunde: Mo., 20.00 – 20.45 Uhr, Turnhalle 70. Programm: Beweglichkeitsübungen, Stretching, leichte Kraftübungen und Ballspiele. Infos: Freivogel Marcel, 056 667 43 21, fmarcel@hotmail.ch

Meitlisonntagvereinigung

Infos: Schmitt Delphine, Präsidentin, 079 682 74 59, www.meitlisonntag.ch

Militärschützenverein Meisterschwanden

Infos: www.msv-meisterschwanden.ch

Musikgesellschaft Meisterschwanden

Als fester Bestandteil im kulturellen Dorfleben umrahmen wir offizielle Anlässe, wirken mit in Gottesdiensten, an Umzügen und bei Empfängen. Der musikalische Höhepunkt ist unser Jahreskonzert, jeweils im Frühjahr. In den Sommermonaten spielen wir auf zum Furoobe-Ständli auf dem Dorfplatz. Die Mittwirkung an den reformierten Strandbadgottesdiensten ist ebenfalls bereits Tradition. Neu wird es diesen Herbst ein «Ständli am Kuchenbuffet» der Frauen Meisterschwanden geben. Gerne erfreuen wir Jubilarinnen und Jubilare mit einem Geburtstagskonzert, organisiert von den Einwohnergemeinden Fahrwangen und Meisterschwanden im Wechselmodus. Ein Adventskonzert, bzw. die Mitwirkung an einem Adventsgottesdienst, lässt den Jahreszyklus mit besinnlichen Melodien ausklingen. Infos: info@mg-meisterschwanden.ch, www.mg-meisterschwanden.ch

Natur- und Vogelschutz Oberes Seetal NVOS

Infos: Gurtner James, 056 667 06 68, info@nv-oberesseetal.ch, www.nvos.ch

Nordic Walking-Gruppe

Do., 18.30 Uhr, Dorfplatz. In der Gruppe läuft man auf Feld- und Wiesenwegen in angemessenem Tempo. Infos: Erni Ursula, 078 872 45 82

Pilzverein

Infos: 056 667 21 48, werner.hegi@schenk-wine.ch

Vereine – Fortsetzung

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch, immer 1. Di. im Monat, 11.30 Uhr, Restaurant Traube, Abmeldung bei Haller Lina, 056 667 14 79. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burgaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Haller Lina, 056 667 14 79

Samariterverein

Fahrwangen/Meisterschwanden

Wir leisten im Notfall Erste Hilfe, sorgen bei Anlässen für Sicherheit und stellen die Erstversorgung sicher. Zur Erlernung, Auffrischung und zum Üben des dazu nötigen Wissens, treffen wir uns monatlich am ersten Di. des Monats von 20 – 22 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Oberes Seetal in Fahrwangen. Infos: Leimgruber Lisbeth, 056 667 09 48, l.leimgruber@bluewin.ch, www.samariter-fa-me.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Schul- und Gemeindebibliothek

Im Schulhaus Eggenstrasse 35. Öffnungszeiten ausser Schulferien: Di. und Do., 15 – 18 Uhr; Sa.,

9.30 – 11.30 Uhr. Infos: bibl@meisterschwanden.ch, www.meisterschwanden.biblioweb.ch

Schwanenkolonie Hallwilersee

Infos: info@schwanenkolonie.ch

Segelclub Möve

Wir fördern den aktiven Segelsport auf dem Hallwilersee. Der Verein pflegt die Geselligkeit unter den Mitgliedern und betreibt einen Bootssteg beim Arbeiterstrandbad Tennwil Meisterschwanden. Die Juniorenförderung ist ein grosses Anliegen des Clubs. Infos: www.scmt.ch

Seniorenturnen

Mi., 14 – 15 Uhr, Turnhalle D. Wir sind und wollen fit bleiben; darum fördern wir die Bewegungsanregungen älterer Menschen in einer heiteren Turnstunde den Bedürfnissen unserer «aufgestellten Truppe», entsprechend. Die Themen sind u.a. lebenspraktische Fähigkeiten, lustige Beweglichkeit, Tanz und rhythmisches Gestalten, Spielen und Singen etc. Infos: Probst Ruth, 056 667 19 15, probst.ruth@hotmail.com oder Steiner Edith, 079 369 07 57, steineredith55@gmail.com

Sportfischerverein Hallwilersee

Infos: Fischer Martin, 079 698 69 15 oder Fischer Patrick, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

STV Meisterschwanden

Trainingszeiten Damen: Di., 19.30 – 20.30 Uhr, Team Aerobic. Do., 20 – 22 Uhr, Stufenbarren. Trainingszeiten Herren: Di., 19.30 – 22.00 Uhr, Barren, Allround, Spiel und Spass. Fr., 20 – 22 Uhr, Bar-

ren, Allround, Spiel und Spass Infos: Siegrist Flavia, Technische Leiterin, 079 796 93 76, leitung@stvmeisterschwanden.ch

Tauchgruppe Hallwilersee

Der Tauchclub mit über 120 Anlässen im Jahr. Infos: www.tauchen-tgh.ch

Tennisclub Hallwilersee

Strandbadweg, 5617 Tennwil. Infos: Heusi Marina, 079 566 21 27, marina.heusi@magicseven.ch, www.tc-hallwilersee.ch

Trachtengruppe Meisterschwanden

Tanzprobe: Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, Infos: Häfliger Verena, Präsidentin, 056 667 12 34, 079 658 86 90

Turngruppe «Meisti 0835+»

Aufgestellte, polysportive Turngruppe mit Jahrgang 1988 und älter, die seit Anfang 2022 zusammen turnt. Training: Di., 20 – 22 Uhr, Mehrzweckhalle. Breite sportliche Ausrichtung mit Fit

Et Fun steht Vordergrund. Infos: Siegrist Yvonne, Lerchenweg 1, Tel. 079 514 33 28, yvonne.siegrist@gmx.ch

Verkehrsverein Meisterschwanden/Tennwil

Infos: Erni Beat, Elsterweg 7, vvm.meisterschwanden@bluewin.ch, 079 519 03 86

Volley Meisti

Wir, eine 4.-Liga-Damenmannschaft, trainieren jeweils am Di., 19.30 – 21.30 Uhr, in der Halle 70. Infos: lindalagensand@yahoo.de, 079 736 71 26

WISCH Windsurfclub Hallwilersee

Infos: Jansz Stefanie, Präsidentin, Dörflistrasse 3, 5706 Boniswil, stefanie.jansz@wisch.ch, 079 303 33 14

Yuishinkan Karate-Do Switzerland

Ab 8 bis 99 Jahren. Trainingszeiten in der Halle 70, Schulhaus Eggen: Mo. 17 – 18 Uhr. Infos: Wien Markus, 079 444 04 06, karate-online.ch

Kirchgemeinden

Kath. Pfarramt Bruder Klaus

Gottesdienst in Meisterschwanden in der katholischen Kirche Bruder Klaus: So., 10 Uhr. Gottesdienst in der Kapelle Seengen: 1. Sa. im Monat, 18.30 Uhr. Infos: www.pfarreibruderklaus.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst in der reformierten Kirche Meisterschwanden: So., 10 Uhr. Übrige Veranstaltungen: www.kirchweg5.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

WEISCH NO 1974



Unvergesslich bleiben die vielen romantischen Stunden des Flosslebens auf dem Hallwilersee. «Wie mit der Peitsche» sollen nächste Woche die Flosse vertrieben werden. Würde man nicht gut daran tun, gewisse «Landvögte», «wie mit der Peitsche vertreiben», bevor uns diese unsere vermeintliche Freiheit «wie mit der Peitsche» eintrichtern.

QUELLE: DER LINDENBERG

B. E.

WEISCH NO 1974



Zur Säuberung am Hallwilersee
Bild links:
Willi Lanz schaut wehmütig auf sein zerstücktes Floß, soweit haben wir es gebracht! Auf Fotos und in der Erinnerung wird es wohl keiner staatlichen Säuberungsaktion zum Opfer fallen.
Neben Willi Lanz steht triumphierend Herr Kunz, der Leiter der Säuberungsaktion. So sieht man ihn in Aarau ...
Bild unten:
... und so betrachtet man ihn im Seetal.



QUELLE: DER LINDENBERG

B. E.

Metzgerei Burkart

Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH



Unterdorfstr. 5 | 5703 Seon | 062 775 11 24 | info@metzgerei-burkart.ch | www.metzgerei-burkart.ch





**Pferde-Cordon-bleu-Festival
mit verschiedenen Variationen
vom 8. Februar bis 2. März**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Teufenthalerstrasse 27
5724 Dürrenäsch
062 777 15 47
info@wildmanufaktur-arn.ch
wildmanufaktur-arn.ch

Do.: 13.30 – 18.30 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 14.00 Uhr

Linienbusfahrer/-in 80 – 100%

Dich faszinieren Linienbusse und du stehst gerne in Kontakt mit Fahrgästen. Wenn du zudem Selbstständigkeit schätzt und gleichzeitig gerne im Team arbeitest, dann suchen wir genau dich.

Das bieten wir dir

- Eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und zukunftssichere Arbeitsstelle in einem wachsenden Team
- Unterstützung beim Erlangen des Führerausweises der Kat. D
- Ländliche Gegend – wenig Fahrplandruck
- Moderne und gut gewartete Fahrzeugflotte
- Der jährliche CZV Kurs wird von uns organisiert – du profitierst von einem Rundum-sorglos-Paket
- Beteiligung an ÖV-Tickets für Mitarbeitende und deren Familienangehörige
- Mitarbeiter der EUROBUS-Gruppe profitieren von attraktiven Rabatten und Vergünstigungen

Das erwarten wir

- Fahrbewilligung D oder der Wille und Motivation diese zu erlangen
- Gute mündliche Deutschkenntnisse (B2)
- Du bist zuverlässig, pünktlich und freundlich
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten
- Freude am Umgang mit verschiedenen Menschen

Wenn du dich in obiger Beschreibung erkennst und es kaum erwarten kannst, dich mit Herzblut in einem lebhaften Verkehrsbetrieb zu engagieren, freuen wir uns auf deine Bewerbung. Wir bieten dir einen spannenden und abwechslungsreichen Arbeitsalltag in einem zukunftssicheren Umfeld mit geregelten Einsätzen.

Arbeitsort

Lenzburg

Arbeitspensum

80 – 100%

Eintritt

Per sofort oder nach Vereinbarung

Interessiert?

Schicke deine Bewerbung an:
c.hostettler@eurobus.ch
Neben den üblichen Unterlagen ergänzen ein ADMAS- und ein Strafregisterauszug dein Dossier.
Solltest du jetzt noch Fragen haben, stehen dir Urs Lüscher, Leiter Betrieb oder Corinne Hostettler, HR Fachfrau, unter der Nummer 062 886 10 00 gerne zur Verfügung.

(Bewerbungen von Stellenvermittlern werden nicht berücksichtigt)

Regionalbus Lenzburg AG

Lenzhardstrasse 3, 5600 Lenzburg

Weitere Jobs jederzeit auf

<https://www.eurobus.ch/rbl-jobs>

www.eurobus.ch

REGIONALBUS
LENZBURG

Der Ferienpass Oberes Seetal ist startklar

Wir freuen uns, euch wieder viele abwechslungsreiche Kurse zu präsentieren. Stöbert bereits jetzt auf der Website und lasst euch «gluschtig» machen. Ab dem 24. Februar 2024 ist das Buchungsportal offen.



(Eing.) – Auf das aktuelle Jahr hin erhielten wir Verstärkung im Organisationskomitee des Ferienpass Oberes Seetal. Die nun neun Ladies haben sich mächtig ins Zeug gelegt, damit wieder ein vielseitiges Programm entstehen konnte. Für Gross und Klein, sportlich oder kopflastig, es hat für alle etwas dabei. Abenteuer, Wissen, Sport, Tiere, Handwerk, Kreativität, Magie und Kasperltheater sind nur einige Stichwörter aus den rund 75 Kursen. Ein toller Mix zwischen neuen Ideen und bestehenden Highlights.

Neu ist auch ein offizieller Nothelferkurs für die Jugendlichen im Angebot.

Während der Wunschphase vom 24. Februar bis 1. März 2024 dürft ihr eure Wünsche buchen. Wer nach der Kursbestätigung am Happyday – 4. März 2024 – noch nicht genug hat, kann sich wie sämtliche auswärtigen Gemeinden vom 9. bis 15. März 2024 nochmals bedienen.

Der Ferienpass findet dann, wie üblich, in den Frühlingsferien statt: 8. bis 20. April 2024.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Website <https://oberes-seetal.feriennet.projuventute.ch>

Wir freuen uns auf viele gut besuchte Kurse und spannende Abenteuer mit den Kindern.



guetschiin
Für es kafi und
es gjöpfeli

**eifach
meh
z'probiere**

hauptstrasse 8
5616 meisterschwanden
Tel. 056 670 15 15
www.sempreeinsieme.ch

neu in
meisti!

sempreeinsieme
pavetteria & caffetteria





Gemeindepräsident Ueli Haller bei seiner Ansprache zum Neujahrsapéro, den viele nutzen, um auf das Jahr 2024 anzustossen.



Volles Haus beim Neujahrsapéro auf dem Dorfplatz

Die Gemeinschaft und die Pflege von Traditionen zeichnen Meisterschwanden aus und machen das Dorf lebenswert, wie Ueli Haller anlässlich des Neujahrsapéros sagte. 350 Besucherinnen und Besucher konnte er zu diesem feierlichen Anlass auf dem Dorfplatz begrüssen.

(tmo.) – Die von der SGH für die Meitlitage aufgestellte Holzhütte mit Zeltblachendach erwies dem Neujahrsapéro am ersten Januarsonntag bei der herrschenden garstigen Witterung hervorragende Dienste. Dank dieser temporären Infrastruktur konnte sich die Bevölkerung im Trockenen auf das neue Jahr zuprosten. Der erfreulich grosse Ansturm liess die Lokalität aus allen Nähten platzen. 350 Personen (inkl. Kinder) hatten sich für den ersten Anlass im neuen Jahr angemeldet. Gemeindepräsident Ueli Haller zeigte sich erfreut. Wegen des grossen Interesses musste das Coop-Foyer allerdings als zusätzliche Festzone herhalten. Ein flinkes und aufmerksames Team aus Mitgliedern des örtlichen Turnvereins sorgte dafür, dass Zopf nature, Speckzopf, Käse und Ratatouillekuchen an die Frau bzw. den Mann gebracht wurden und dass niemand auf dem Trockenen «sitzen» musste. In seiner Rede betonte Ueli Haller, dass wir dankbar sein können, in einem Land wie der Schweiz leben zu können, das uns Sicherheit und Stabilität

bietet. Auch rief er zum Dialog auf: Probleme – auch solche mit der Gemeinde (grosses Gelächter) – seien immer lösbar. Ein Konsens lasse sich aber immer finden, auch wenn man nicht immer gleicher Meinung sei, wie er weiter sagte. Wie wichtig die Gemeinschaft und auch Tradition in einem Dorf seien, strich Ueli Haller ebenfalls heraus. «Nutzt und pflegt den gesellschaftlichen Teil weiterhin», wie er abschliessend sagte und darauf verwies, dass er ab Donnerstag (dem Start zu den Meitlitagen) nichts mehr zu sagen habe.



**Der Weg ist das Ziel.
Beschreiten wir ihn gemeinsam.**

Laura Suter, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 767 90 08, laura.suter@mobiliar.ch

Agentur Seengen
T 062 767 90 00
seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar



Haller,

Kalte und feuchte
Wände? Schimmel?

041 914 14 00
haller-umbau.ch

Fabian Haller & Sascha Haller
Maler und Gipsermeister



Mühlemann
Motorgeräte GmbH

Beratung, Verkauf & Service

Ausserdorf 20, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 22 22
www.muehle-mann-gmbh.ch

Hol- und Bring-Service

Jetzt aktuell:
Winterservice für Ihre Geräte
beim Fachhändler!



Hallwilersee Treuhand AG

Thomas Kaufmann

dipl. Treuhandexperte

Hallwilersee Treuhand AG
Bahnhofstrasse 3C
5616 Meisterschwanden

www.hallwilerseetreuhand.ch
info@hallwilerseetreuhand.ch
077 533 62 55



- Unsere Dienstleistungen:**
- Steuererklärung nat. Person
 - Steuererklärung jur. Person
 - Jahresabschluss
 - Buchführung
 - Lohnbuchhaltung
 - MWST-Beratung

Fragen Sie uns für eine Offerte an:
info@hallwilerseetreuhand.ch



GEMEINDE

ÜBER 40 JAHRE.

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien



Meitlidonnerstag: Tanz, Männerfang und gute Stimmung in der SGH-Heidi-Hütte

Am 11., 13. und 14. Januar fanden in Meisterschwanden die traditionellen Meitlitage unter dem Motto «Heldinnen der Kindheit» statt. Die Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee AG führte während dieser Zeit die Heidi-Hütte auf dem Dorfplatz. Zum Auftakt am Donnerstag wurde zu Live-musik getanzt, mit den Grasbögen wurden Männer gefangen und die Stimmung war grandios.

(pte) – Nach der Generalversammlung mit 119 teilnehmenden Mädchen und Frauen erreichte die erste Gruppe von den Tambourinnen angeführt den Dorfplatz. Mit einem Glas Weisswein wurde der Tanz in der Heidi-Hütte der SGH von Präsidentin Delphine Schmitt eröffnet. «Bisch gfangen, ab i Boge», bestimmt die Regel der Meitlisonntagsvereinigung. Beim Tanz gilt die Damenwahl und das Erteilen eines Korbes ist den Herren nicht gestattet. Innert sehr kurzer Zeit wurde ausgelassen zur Live-Partymusik der Casanovas getanzt und die typische Meitlizyt-Stimmung erfasste die Heidi-Hütte. Das Team der Schifffahrtsgesellschaft

sorgte an der Bar für kühle Drinks und servierte nach Wunsch Panang-Curry, rotes Thai-Curry, Frühlingsrollen oder Wienerli mit Brot. Schon bald wurde der erste Mann mit dem Grasbogen gefangen. Die Gruppe machte sich singend auf zum nächsten der insgesamt vier Veranstaltungsorte, während eine weitere Gruppe bereits mit ihrem Fang den Dorfplatz erreichte. Nach dem Freikauf des Gefangenen mit Weisswein startete das Spiel mit Tanz und Grasbogen erneut. Der alle vier Jahre stattfindende Umzug unter dem Motto «Heldinnen der Kindheit» vom Meitlisonntag war ein weiterer Höhepunkt der Meitlizyt.

SCHWEIZER⁺

REINIGUNG + HAUSWARTUNG

062 891 92 92

schweizer-reinigung.ch

art of hair



Montag	9.00 – 12.00	13.00 – 18.30
Dienstag	geschlossen	
Mittwoch	8.00 – 11.30	13.30 – 18.30
Donnerstag	geschlossen	
Freitag	8.00 – 11.30	13.30 – 18.30
Samstag	8.00 – 14.00	
Sonntag	geschlossen	

Damen- und Herrensalon

Art of Hair | Corinne Moos
Hauptstrasse 1 | 5616 Meisterschwanden

056 667 02 49 | www.art-hair.ch



Schröder AG
Architektur ■ Baumanagement



schroeder-ag.ch ■ Schorenstrasse 6 ■ 5734 Reinach



3 Antriebsoptionen. Auch als sportliche N Line erhältlich.

HYUNDAI



KONA Electric
KONA Hybrid
KONA N Line

Beispiel: KONA 1.6 GDI Hybrid Vertex*, 2WD, 104 kW (141 PS), Normverbrauch gesamt: 4.8 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 108 g/km, Energieeffizienz-Kat.: B. *Ab CHF 268.-/Mt. – Leasingkonditionen: Promotionspreis, Zinssatz: 0.99 % (nominal und effektiv) auf alle Modelle (ausser i20 N, i30 N, KONA N und ohne Pica*-Versionen). Dauer 36 Mt., erste (freiwillige) grosse Leasingrate 33 %, Restwerte: BAYON, i10, i20, i30, i30 Fastback, i30 Wagon, KONA, KONA EV, TUCSON, SANTA FE, NEXO, STARIA Premium: 48.3 %. IONIQ 5, IONIQ 6: 55.6 %. Fahrleistung 10 000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist unzulässig, wenn sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance. Leasinggeberin: Cembra Money Bank AG, Zürich. Gültig für Kundenvertragsabschlüsse zwischen 1.9.2023 und 31.10.2023 oder bis auf Widerruf. Änderungen vorbehalten. – **Beim Kauf eines Hyundai erhalten Sie bis zum 31.12.2023 vier passende Winterkomplettreder geschenkt (alle Modelle ohne Pica*-Versionen). – Es besteht keine Haftung für mögliche Fehler oder Auslassungen.

Garage Gut

Garage Gut
5616 Meisterschwanden
www.garagegut5616.ch

Musikunterricht auf vielen Instrumenten

Musikmachen ist eine wunderbare Möglichkeit, Kreativität und Ausdruck in unser Leben zu bringen. Wer ein Instrument erlernen und aktiv musizieren möchte, muss zuerst das passende Instrument finden. Ist es die Flöte, die Trompete, die Trommel, oder doch die Geige, die am besten passt?

musikschule seetal

Instrumentenparcours

Finde dein Lieblingsinstrument bei uns!

Samstag, 17. Februar 2024
10.00 – 12.00 Uhr
Schule Meisterschwanden

Samstag, 24. Februar 2024
10.00 – 12.00 Uhr
Schulanlage Seengen

KMS SEETAL DIGITAL
scannen - sehen - hören

(Eing.) – Die Wahl des richtigen Musikinstruments fällt häufig nicht leicht, die Auswahl ist gross! Jetzt ist der passende Zeitpunkt gekommen, sich Gedanken zu machen, mit welchem Instrument gespielt werden möchte: An zwei Instrumentenparcours der KMS Seetal können die Instrumente ausprobiert werden. Das Team der Musikschule (Lehrpersonen und Schulleitung) bietet in Seengen und Meisterschwanden hilfreiche Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Instrument und beantwortet Fragen z. B. zum Unterrichtsangebot und den Anmeldeformalitäten

ten für das Schuljahr 24/25. Der virtuelle Instrumentenparcours auf der Homepage (Zuhören und Zuschauen) und die bewährten Schnupperabos (3 x 25 Minuten) können den Auswahlprozess zusätzlich unterstützen.

Die Musikschule steht allen Kindern (ab 18 Monaten), Jugendlichen und Erwachsenen offen. Für Kinder und Jugendliche wird der Unterricht durch die Gemeinden und teilweise den Kanton grosszügig unterstützt. Der Unterricht findet mehrheitlich in den Wohn- oder Schulgemeinden statt.



Ab Mitte Februar bieten wir aktuell den Kurs Singen-Tanzen-Musizieren an. Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren werden in zwölf Lektionen am Freitagnachmittag – altersgerecht und ohne Hausaufgaben – ans Musikmachen herangeführt.

Weitere Infos: www.kms-seetal.ch

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
 4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
 Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
 Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
 Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!



toppharm
 Hallwilersee Apotheke

Kompetente Beratung ohne Wartezimmer.

Lindenmattstrasse 4A
 5616 Meisterschwanden

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.

schriber

BERNINA – Stoffe – Bügeln – Kaffee

**Kirchbühlstrasse 2a
 5630 Muri**

Ausverkauf
bis 16. März 2024

**Bunte Stoffe und Bänder,
 diverses Nähzubehör,
 Reissverschlüsse**

Neuer Standort
ab 22. März 2024
Luzernerstrasse 26, Muri

**bis
 50%
 Rabatt**



Tel. 056 664 72 72, Hauptgeschäft: Hochdorf, Filiale: Reinach

www.rschriber.ch

Filmabend der Gruppe 55+



(Eing.) – Die Gruppe 55+ der Kirchgemeinden Meisterschwanden / Fahrwangen organisierte kürzlich den Filmabend mit Nachtessen. Zuerst kamen die Anmeldungen spärlich, doch dann sprach es sich herum und das OK durfte 72 Personen im ref. Kirchgemeindehaus begrüßen. Die Teilnehmer durften sich dann am Spaghetti-Buffer bedienen. Nebst der traditionellen Tomaten- und Bolognese-Sauce stand auch noch eine Wodka-Sauce zur Auswahl. Diese wurden allesamt vom OK zubereitet und fanden grossen Anklang. Schon bald hatte es keine Spaghetti mehr und es musste nachgekocht werden. Zum Schluss wurden 8 kg Spaghetti verzehrt. Der Film «Die letzte Pointe» fand ebenso guten Anklang, handelte er doch über ein Thema im 55plus Bereich. Es blieb danach bei Kaffee und Dessert noch genügend Zeit, um über den Film zu diskutieren. Alle Anwesenden haben die gute Organisation gelobt und fanden, es war ein unterhaltsamer Abend. Das OK war über den grossen Aufmarsch überrascht,



nahm aber die Herausforderung gerne an und freute sich ebenfalls über den gelungenen Abend. Vielen Dank allen Teilnehmern für den Besuch und den Zustupf ins Kässeli.



Infos über die Gruppe 55+ unter Reformierte Kirche Meisterschwanden-Fahrwangen › Aktivitäten › 55+ (kirchweg5.ch)

9 DAYS DETOXKUR

Repower your Body



WARUM CLEAN9?

- Körper wird gereinigt, von Schadstoffen befreit/entgiftet
- Energie steigert sich enorm
- Kopfschmerzen/Migräne werden weniger
- Besserer Schlaf
- Gewichtsverlust, dauerhaft, erfolgreiches Gewichtsmanagement, kein Jojo-Effekt
- Stoffwechsel wird optimiert
- schöneres Hautbild
- Muskelaufbau wird danach leichter



**WOHLFÜHLEN AUCH IM JAHR 2024?
ICH SCHENKE IHNEN 15% RABATT UND
SIE BEZAHLEN NUR CHF 123.95**

Rabattcode: aloeshopbianca-detox2024

**Beratung & Betreuung:
Bianca Treier, Mobile: 079 715 43 15**

OBERKULM



**Heizungs-/Sanitärinstallateur/-in EFZ
oder Servicetechniker/-in**
100% (4.5-Tage-Woche)
Per sofort oder nach Vereinbarung

Wyntech AG
Markus Kuster
062 776 33 68
info@wyntech.ch



UNTERKULM

BAUVERWALTUNG REGION KULM

5726 UNTERKULM 5727 OBERKULM 5723 TEUFENTHAL 5724 DÜRRENÄSCH 5725 LEUTWIL

Baukontrolleur/-in
80% oder nach Vereinbarung
Per sofort oder nach Vereinbarung

5726 Unterkulm
062 776 41 65
bauverwaltung@regionkulm.ch



REINACH



Betriebsmechaniker
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

HOMAG AG
Alte Aarauerstrasse 7
062 771 31 88
info@homag-ag.ch



SEENGEN



Landschaftsgärtner/-in EFZ
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Busi Gartenbau GmbH
Peter Sandmeier
079 222 34 24
info@busi-gartenbau.ch



LENZBURG



Linienbusfahrer/-in
80 – 100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Regionalbus Lenzburg AG
Corinne Hostettler
5600 Lenzburg
c.hostettler@eurobus.ch



HITZKIRCH

**HAIR & BEAUTY
HOLLIGER**

Coiffeuse/eur EFZ
40 – 100%
Auf 1. März oder nach Vereinbarung

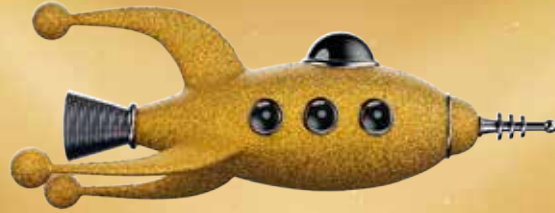
Hair & Beauty Holliger
6285 Hitzkirch
041 917 13 52
www.hairandbeauty.ch



50 JAHRE
ZUKUNFT

m marzohl
WERBETECHNIK

5734 Reinach | www.marzohl.ch



Vorträge Küche & Bad

Donnerstag, 29. Februar 2024

Küche: 18:00 bis 19:00 Uhr

Bad: 19:30 bis 20:30 Uhr

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht

Ausstellung geöffnet

JEMAKO-Beratung durch

Claudia Borbeck

Weiterer Vortragstermin: 21. März 2024

ruEpp

INNENAUSBAU IN PERFEKTION



Ruepp Schreinerei AG
Feldeggstrasse 3
5614 Sarmenstorf

056 678 88 80

info@rueppschreinereiag.ch

www.rueppschreinereiag.ch

Himmliche Aussichten

Unsere 14 Eigentumswohnungen in Bettwil
bieten eine traumhafte Weitsicht – und das gute Gefühl,
in einem nachhaltigen Holzbau zu wohnen.

NUR NOCH
**SECHS
WOHNUNGEN**
VERFÜGBAR



wiitsicht-bettwil.ch

erni
GRUPPE

räberimmo
Hier sind Sie zuhause.



118. Aargauer Kantonalschwingfest

Menziken



20. – 22. Juni 2025



1928

SCHWINGKLUB
KREIS KULM

Pastafestival & Koffermarkt *

Gemischer Chor Cantiamo Böju

Samstag, 16. März
Löwen Beinwil am See

ab 10.30 Uhr
Koffermarkt

11.30 – ca. 16.00 Uhr
Pastafestival &
reichhaltiges Kuchenbuffet

*Anmeldung Koffermarkt
Maja Grütter, 079 711 13 04



Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren fünfteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Fünfgangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Warmer Brownie, Nougatcrème, Haselnüsse, Fior di Latte



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- Dunkle Schokolade	100g
- Butter	40g
- Ei	1 Stk.
- Zucker	60g
- Mehl	10g
- Macadamianüsse	50g
- Nougatschokolade	100g
- Rahm	100g
- Fleur de Sel/Meersalz zum Abschmecken	
- Fior di Latte-Glace	1 Becher

ZUBEREITUNG

- Den Ofen auf 175°C Umluft vorheizen. Die Macadamianüsse auf einem Blech im Ofen für 17 Minuten goldbraun rösten. Die gerösteten Nüsse in einem Küchentuch leicht mit der Faust zerbrechen.
- Dunkle Schokolade mit der Butter zusammen auf einem Wasserbad schmelzen. Ei, Zucker und Mehl zu einer glatten Masse verrühren. Beide Massen miteinander verrühren und 10g der

Macadamianüsse begeben. Die Browniemasse in eine mit Backpapier ausgekleidete Form geben und bei 175 °C für 15 Minuten backen. Die Brownies müssen nach dem Backen noch leicht feucht sein.

- Die Nougatschokolade auf einem Wasserbad schmelzen. Anschliessend den Rahm langsam in die Nougatschokolade einrühren und mit Fleur de Sel abschmecken.

ANRICHTEN

- Den warmen Brownie in gleichmässige Stücke schneiden und auf einem Teller platzieren. Mit einem Löffel Nougatcrème abdecken und mit den restlichen Macadamianüssen garnieren. Neben dem Brownie eine Kugel Fior di Latte servieren.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.

Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste

WIPF KÜCHEN

WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Eifelfrauen – Das Haus der Füchsin

Brigitte Riebe
Rowohlt Verlag, 2023

Beschreibung

Trier, 1920: Als die Fabrikantentochter Johanna Fuchs einen Bauernhof erbt, fällt sie aus allen Wolken. Warum hat ihr niemand aus der Familie von ihrer Tante Lisbeth erzählt, die offenbar bis zu ihrem Tode zurückgezogen im Eifeldorf Altenburg lebte? Und wieso hat sie ausgerechnet Johanna zu ihrer Alleinerbin gemacht? Als die junge Frau den Hof in Augenschein nimmt, ist sie überwältigt von dem idyllischen Fleckchen Land und beschliesst gegen den Willen ihrer Eltern, dort zu bleiben. In den verwunschenen Wäldern der Umgebung fühlt sie sich geborgen, entwickelt ein Gespür für die Tiere, die hier leben. Doch dann beginnen die aufziehenden politischen Ereignisse auch das kleine Eifeldorf zu verändern, das für sie zur Heimat geworden ist ...

Tipp von Susanne Hirt

Ich empfehle dieses Buch allen, die gerne historische Romane mit einer starken Frauenfigur lesen. Johanna lernt, hart für ihren Lebensunterhalt zu arbeiten und entwickelt sich trotz einiger Schicksalsschläge zu einer starken und verantwortungsbewussten Persönlichkeit. Ein perfektes Zusammenspiel von fiktiver Handlung und historischer Erzählung. Spannend und bildhaft geschrieben.



Prison Healer – die Schattenheilerin

Lynette Noni
Loewe Jugendbücher, 2022

Beschreibung

Ihre Aufgabe ist es, Leben zu retten. Doch was, wenn sie dafür ihr eigenes aufs Spiel setzen muss? Seit ihrer Kindheit lebt die siebzehnjährige Kiva in Zalindov, dem brutalsten Gefängnis von Wenderall. Als Heilerin kümmert sie sich um alle Insassen. Doch um die Rebellenkönigin zu retten, muss Kiva nicht nur herausfinden, woran Tilda erkrankt ist, sondern sich auch an ihrer Stelle dem Elementarurteil unterziehen: vier Prüfungen, die Tildas Schuld oder Unschuld beweisen sollen. Besteht Kiva, sind beide frei. Sollte sie scheitern, wird nicht nur die Rebellenkönigin sterben.

Tipp von Monika Bruderer

Ich war lange kein Fantasy-Fan. Spätestens dieser Band, der Auftakt zu einer Trilogie, hat mir aber den «Ärmel reingenommen». Unglaublich spannend und immer wieder überraschend, zwar in einem düsteren Setting, jedoch mit vielen herzerwärmenden Lichtblicken und liebevoll gezeichneten Protagonisten. Ich konnte das Buch kaum mehr aus der Hand legen und habe nahtlos Band 2 und 3 verschlungen. Das Buch ist ein Jugendbuch, jedoch absolut auch für junge und junggebliebene Erwachsene empfehlenswert!

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.



Woodford Reserve Distillers's Select Whisky



Weltweit einer der beliebtesten Bourbons, setzt der Woodford Reserve Masstäbe, die von der Konkurrenz oft angestrebt wurden, doch meist unerreicht blieben.

Hinter der «Woodford Reserve», einem Kentucky Straight Bourbon, steht heute die Brown-Forman Corporation. Gebrannt wird in der Woodford Reserve Distillery, ehemals unter Old Oscar Pepper Distillery, beziehungsweise unter Labrot & Graham Distillery bekannt, gelegen etwa zwölf Kilometer ausserhalb der Stadt Versailles, eingebettet in die weltberühmte Graslandschaft im US-Bundesstaat Kentucky. Während das Gesetz nicht verlangt, dass Bourbon in Kentucky hergestellt wird, produziert der Bluegrass-Staat etwa

95% des weltweiten Angebots. Es gibt mehrere Hauptgründe, warum Kentucky heute die Bourbon-Hauptstadt der Welt bleibt. Kentucky war Amerikas ursprünglicher Westen. Als frühe Siedler auf der Suche nach mehr Land und Ressourcen nach Westen zogen, liessen sich viele im heutigen Commonwealth of Kentucky nieder. Diese Siedler schottischer, deutscher und irischer Abstammung brachten ihre Brennblasen und ihr Destillationswissen mit. Sie entdeckten schnell, dass Kentucky der ideale Ort war, um grossartigen Whisky herzustellen.

Ein Grund dafür sind die riesigen Kalksteinablagerungen, die unerwünschte Mineralien aus dem im Destillationsprozess verwendeten Wasser filtern. Ein zweiter ist, dass der Boden und das Klima perfekt für den Anbau von Mais sind – die Hauptzutat Bourbons und Quelle seines unverwechselbaren süssen Geschmacksprofils. Ein weiterer Faktor sind die oft wilden Temperaturschwankungen von Saison zu Saison und manchmal sogar von Tag zu Tag. Da Bourbon in verkohlten Eichenfässern reift, führen die Temperaturänderungen dazu, dass das Holz den Whisky wiederholt absorbiert und freisetzt, was dem fertigen Produkt seine charakteristischen Eichennoten und Bernsteinfarbe verleiht.

Preis pro Flasche: CHF 49.90

Fussgängerstreifen und Fussgängerschutzinseln



Immer wieder gibt es Diskussionen über Fussgänger sowie Fahrzeuglenker und deren Verhalten am Fussgängerstreifen. Das Gesetz sagt zu den Fussgängern:

SVG Art. 49 Abs. 2

«Die Fussgänger haben die Fahrbahn vorsichtig und auf dem kürzesten Weg zu überschreiten, nach Möglichkeit auf einem Fussgängerstreifen. Sie haben den Vortritt auf diesem Streifen, dürfen ihn aber nicht überraschend betreten.»

VRV Art. 47 Abs. 1

«Die Fussgänger müssen, besonders vor und hinter haltenden Wagen, behutsam auf die Fahrbahn treten, sie haben die Strasse ungesäumt zu überschreiten. Sie müssen Fussgängerstreifen, Über- und Unterführungen benutzen, wenn diese weniger als 50 m entfernt sind.»



VRV Art. 47 Abs. 2

«Auf Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung haben die Fussgänger den Vortritt, ausser gegenüber der Strassenbahn. Sie dürfen jedoch vom Vortrittsrecht nicht Gebrauch machen, wenn das Fahrzeug bereits so nahe ist, dass es nicht mehr rechtzeitig anhalten könnte.»

VRV Art. 47 Abs. 3

«Bei Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung, die durch eine Verkehrsinsel unterteilt sind, gilt jeder Teil des Überganges als selbstständiger Streifen.»

Das Gesetz sagt zu den Fahrzeuglenkern:

VRV Art. 6 Abs. 1

«Vor Fussgängerstreifen ohne Verkehrsregelung muss der Fahrzeugführer jedem Fussgänger den Vortritt gewähren, der sich bereits auf dem Streifen befindet oder davor wartet und ersichtlich die Fahrbahn überqueren will. Er muss die Geschwindigkeit rechtzeitig mässigen und nötigenfalls anhalten, dass er dieser Pflicht nachkommen kann.»

Verhalten bei Fussgängerschutzinseln (Mittelinseln)

Der Fussgängervortritt wird durch die Mittelinsel unterbrochen. Der Fussgänger hat damit, wenn er die Verkehrsinsel erreicht hat, seinen Vortritt erneut zu prüfen. Dies heisst auch, dass die Fahrzeuglenker die Insel noch passieren dürfen, wenn bereits ein Fussgänger den Streifen auf der Gegenfahrbahn betritt. Der Fahrzeuglenker hat seine Aufmerksamkeit jedoch nicht nur dem rechtsseitigen Trottoir und der Insel zu widmen, vielmehr muss er auch das Geschehen auf der Gegenfahrbahn beobachten. Sind Anzeichen dafür erkennbar, dass Fussgänger in Missachtung ihrer Pflichten die Strasse in einem Zug überqueren könnten, so muss er gegebenenfalls ein Bremsmanöver einleiten (gemäss SVG Art. 26, Abs.2).

Ein oft gefordertes Zurückkommen auf die ursprüngliche Handzeichen-Regelung würde die Sicherheit kaum erhöhen. Die heutigen Vorschriften verbieten das Handzeichen ja nicht. Zudem dürfen zu Fussgänger den Streifen nicht überraschend

betreten. Die Absicht muss für die Fahrzeuglenker erkennbar sein.

Somit sollte das Sprüchlein, welches bereits die Kindergärtner im Verkehrsunterricht lernen, eigentlich für alle Fussgänger die gleiche Gültigkeit haben. «Warte, luege, lose, wenn's guet isch laufe, i de Mitti no einisch luege.» Gute Sicherheit bringt ein kurzes Warten, also stillstehen ganz am Strassenrand. Dies gibt die nötige Zeit zu schauen und zu hören und mit herannahenden Fahrzeuglenkern Blickkontakt aufzunehmen. Mit diesem einfachen Verhalten sind Fussgänger sicherer, falls sich Fahrzeuglenker nicht an ihre Pflichten halten. In der Mitte, während dem Gehen noch einmal auf beide Seiten zu schauen, bringt dem Fussgänger die Sicherheit auf weitere unvorhergesehene Situationen zu achten, um dann richtig reagieren zu können.

Damit alle Fahrzeuglenker ihrer Pflicht vor Fussgängerstreifen nachkommen können, gilt für diese im Weiteren dringend Folgendes: Tempo anpassen, Abstand halten, keinerlei Ablenkungen durch Telefonieren, SMS schreiben, Essen, Trinken, Rauchen und so weiter während der Fahrt. Also Zeit haben zum Blickkontakt aufnehmen. Wenn sich alle Verkehrsteilnehmenden an die oben stehenden, einfachen Regeln halten würden, könnten folgenschwere Unfälle am Fussgängerstreifen vermieden werden.

Melden Sie sich mit Fragen oder Anregungen bei Ihrer Regionalpolizei.

Winter, Zeit der trockenen Haut

In den kalten Wintermonaten reagiert unsere Haut vermehrt mit Trockenheit, Schuppen und teilweise auch mit Juckreiz. Die Haut ist in dieser Zeit extremen externen Faktoren ausgesetzt. Sei dies draussen die kalte Luft oder die trockene Heizungsluft in Wohnungen und Büros.



Die oberste Schicht der Haut, Oberhaut oder auch Epidermis, bildet die «Grenze zur Umwelt». Ihre verhornten Zellen bilden eine Schutzbarriere gegen Keime und andere Fremdstoffe. Durch die grosse Beanspruchung der externen Faktoren im Winter kann es in dieser Hautschicht zu einem Mangel an Schutzmitteln zur Erhaltung der Feuchtigkeit sowie an Lipiden und Talg kommen. Dieser führt zu der angesprochenen trockenen Haut, welche sich rau, glanzlos, schuppig, gespannt und je nachdem auch juckend anfühlt. Sie reagiert daher empfindlicher auf äussere Schadstoffe, beispielsweise bei einer ungeeigneten Hautpflege mit alkalischen Produkten.

Zu beachten bei trockener Haut bezüglich ...

... Reinigung / Pflege

Es sollte darauf geachtet werden, eine schonende Reinigung zu verwenden, da Tenside und waschaktive Substanzen der Haut zusätzlich wertvolle Fette rauben. Zu empfehlen sind daher Produkte mit pflegenden und rückfettenden Zusätzen, wie beispielsweise ein Duschöl. Um der Haut während den Wintermonaten die benötigte Feuchtigkeit zu spenden, sollte von der leichten Crème auf eine Reichhaltigere gewechselt werden. Bei der trockenen Haut hilft somit eine lipidreiche Crème auf einer «Wasser in Öl»-Basis.

Gerne beraten wir Sie in Ihrer Apotheke, um die optimale Reinigung und Pflege für Ihre Haut zu finden.

... Ernährung

Hier ist auf den hohen Anteil an ungesättigten Fettsäuren zu achten, wie sie in Nüssen, Avocado oder Olivenöl zu finden sind. Weiter sollte über den Tag genügend Flüssigkeit zu sich genommen werden, in Form von Wasser oder einem warmen Tee.

Zudem ist es von Vorteil den Konsum von Alkohol, Kaffee und Koffein in Grenzen zu halten, da diese Substanzen harntreibend sind und zur Dehydrierung der Haut führen können.

Rahel Lüthi, Drogistin

Bildnachweis: Petzibear auf Pixabay

Die Generation Z – viel besser als ihr Ruf

Als Generation Z bezeichnet man junge Menschen mit den Jahrgängen 1995 bis 2010. Sie folgen auf die Generation Y, auch Millennials genannt und sind die erste Generation, die mit dem Smartphone aufgewachsen ist.

Man sagt dieser Generation neben einigen positiven Eigenschaften eben auch nach, sie sei nicht mehr so leistungsbereit, sie sei entscheidungsschwach und maximal unverbindlich im Vergleich zu früheren Generationen wie der Generation Y oder gar meiner Generation, den «Babyboomern». Meine zugegebenermassen subjektive Wertung ist eine ganz andere. Ich bilde nun seit meinem Facharztabschluss 2000 junge Mediziner aus, zuerst in Deutschland, seit 2002 in der Schweiz. Sie absolvieren das letzte Jahr ihres Studiums im Rahmen eines sogenannten Praktischen Jahres an Kliniken und Spitälern und werden in diesem an die Tätigkeit als Assistenzarzt / Assistenzärztin herangeführt. Jährlich betreute und betreue ich ca. 10 bis 15 Studierende im letzten Jahr ihrer Ausbildung zum Arzt / zur Ärztin. Auch in der Schweiz sind das zum überwiegenden Teil Studierende aus Deutschland, da hier die Hierarchien flacher und die Arbeitsbedingungen meist etwas besser sind als im Nachbarland.

In vielen Spitälern in der Schweiz sind die Studierenden aufgrund des Ärztemangels (bedingt auch durch die Tatsache, dass die Schweiz zu wenige Mediziner ausbildet und sich nach bewährter Methode lieber aus dem Ausland bedient), der immer komplexeren Medizin und der zunehmenden Einhaltung des Ar-

beitsgesetzes zu einem wichtigen Baustein in der stationären Versorgung geworden.

Natürlich unter Aufsicht und Anleitung sind sie sowohl im OP als auch im Notfall und auf Station sehr gut einsetzbar und stehen dieser Verantwortung sehr positiv gegenüber. Ich kann im vergangenen Jahrzehnt und auch in den letzten Jahren keinerlei Tendenz zu fehlender Leistungsbereitschaft oder Indifferenz gegenüber Patienten und Patientinnen feststellen. Zugegebenermassen ist ihr Anspruch gegenüber uns Ausbildern etwas gestiegen. Wir werden mehr hinterfragt, Therapiekonzepte sollten auch erklärt werden und nicht nur deshalb durchgeführt werden, «weil es sich so bewährt hat», wie ich es noch ständig zu hören bekam.

Aufgrund des weiterhin hohen Engagements und auch des Wissensdursts der neuen Medizinergeneration ist es mir nicht bange um die Qualität der zukünftigen medizinischen Versorgung. Bange wird mir eher aufgrund systemimmanenter Probleme des Medizinbetriebs, der eine fundierte Ausbildung zumindest in vielen chirurgischen Fächern deutlich erschwert. Aber das wäre ein anderes Thema für zukünftige Beiträge im Dorfheftli.

Dr. med. Michael Kettenring

Hornhautverletzung



In der Kleintierpraxis ist immer mal wieder Fasnacht, nicht nur im Februar. Wenn wir den sogenannten Fluoreszein-Test im Auge machen, informieren wir die Besitzer, dass ihr Tier nun bald leuchtend gelb geschminkt sein werde und die Hornhaut des Auges sich grün verfärben könnte. Dieser Test muss angewendet werden, wenn ein Auge zugekniffen wird und tränt. Da eine Hornhautverletzung nicht ohne Weiteres sichtbar ist (Sie können sich die Hornhaut als Fensterscheibe vorstellen, und die Verletzung als kleinen Steinschlag) werden ein bis zwei Tropfen einer Farblösung aufs Auge appliziert und nach einigen Sekunden wieder herausgespült. Beim Spülen wird das Fell unterhalb des Auges, vor allem wenn es weiss ist, gelb leuchtend verfärbt und auch aus der Nase tropft – via Tränenkanal – eine gelbe Flüssigkeit. Dies führt dann schliesslich zu einer gelben Zunge, wenn die Tropfen abgeleckt werden. Das ist aber alles ganz harmlos und die Farbe verschwindet auch allmählich wieder. Wenn dann im Auge aber ein grüner Fleck sichtbar bleibt, so ist an dieser Stelle die Hornhaut verletzt. Die Verletzung ist schmerzhaft und störend, sodass

die Tiere dauernd daran reiben oder kratzen, was für die Heilung kontraproduktiv ist. Ein Halskragen verhindert das Reiben, ist aber für das Tier unkomfortabel und lässt noch mehr Gedanken an eine Fasnachts-Verkleidung aufkommen. Mit den richtigen Medikamenten sollten die Symptome aber zügig verschwinden und der Halskragen nicht allzu lange notwendig sein. Bei Katzen, die weniger kooperativ sein können und die Halskragen noch weniger dulden, wird auch immer wieder mal eine Nickhautschürze zur Behandlung gewählt: Dabei wird das dritte Augenlid, eben Nickhaut genannt, an das Oberlid genäht und das Auge somit über eine bis zwei Wochen verschlossen, damit die Hornhaut darunter heilen kann und die Katze nicht daran reibt. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Katzen ohne Halskragen raus dürfen, wenn auch mit etwas eingeschränktem Gesichtswinkel. Mit dem Halskragen wäre das viel zu gefährlich, da die Umgebung audiovisuell zu wenig gut wahrgenommen werden kann. Die Augentropfen müssen mehrmals täglich appliziert werden und nach ein bis zwei Wochen kann die Prozedur mit dem Fluoreszein-Test wiederholt werden. Im besten Fall ist dann nur noch das Fell verfärbt, aber die Hornhaut wieder farblos und abgeheilt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch



Kaum ein anderes Haustier steht dem Menschen so nahe wie der Hund. Dabei ist sein Urahn ein bekanntes Raubtier – der Wolf. Durch genetische Untersuchungen ist eindeutig belegt, der heutige Haushund stammt vom Wolf ab. Ohne ihn gäbe es weder Dogge noch Dackel. Ob es uns gefällt oder nicht: Alle Eigenschaften des Hundes, seine äussere Erscheinung, seine Sinne, sein Verhalten, leiten sich vom Wolf ab, wenn auch durch Jahrtausende der Auslese (=Selektion) abgeschwächt oder verstärkt. Die soziale Grundeinheit ist beim Wolf das Rudel. Ein Wolfsrudel in freier Wildbahn ähnelt einer menschlichen Grossfamilie. Es besteht meistens aus Mutter, Vater und mehreren Kindern. Die Rudelgrösse liegt meist zwischen 5 und 10 Tieren, abhängig vom Nahrungsangebot und der Grösse des Territoriums. Die Eltern, Rüde und Fähe, leben in einer monogamen Partnerschaft und bleiben ein Leben lang zusammen. Gemeinsam führen sie als Oberhaupt die Familie an. Nur sie paaren sich und achten darauf, dass kein fremder Wolf ihr Territorium betritt. Die Paarung findet einmal im Jahr im Februar oder März statt. Die Welpen werden in einer Höhle geboren, wo sie blind und taub zur Welt kommen. Alle Tiere des Rudels kümmern sich um die Welpen und erhalten im Gegenzug von den Jungen Zuneigung. Im Spiel der Welpen wird die überaus wichtige soziale Rangordnung innerhalb des Wurfs etabliert, die letztlich der Gesamtorganisation im Rudel unterliegt. Die ein bis zwei Jahre alten, noch nicht geschlechtsreifen Jugendlichen bleiben im Rudel und helfen bei der Aufzucht der Kleinsten mit. Sobald sie bereit sind, eine eigene Familie zu gründen, verlassen sie in der Regel das elterliche Territorium. Dann beginnt für sie die grosse Suche nach einem Partner und einem eigenen Revier mit Wanderungen von oft vielen hundert Kilometern. Der starke Familiensinn, den der Wolf

Mensch, Hund und Wolf

an den Tag legt und mit uns Menschen teilt, bildet das Herzstück der unerwartet engen Beziehung unserer Vorfahren zu diesem Wildtier. Die Ausdrucksweise der Wölfe unterscheidet sich nicht allzu sehr von derjenigen der Hunde. Aufgrund ihrer engen Verwandtschaft ist das Verhalten homolog. Wir Menschen, der Wolf und die Hunde besitzen über das Gruppenverhalten die Fähigkeit, sich auf den jeweils Andersartigen einzustellen. Bei der Domestizierung der Hunde war es wichtig, dass sie das Verhalten des Menschen verstehen. Hunde scheinen im «Lesen» ihrer menschlichen Partner wirklich gut zu sein. Wie genau die Beziehung zwischen Mensch und Hund begann, ist bisher nicht genau bekannt. Eventuell folgten die Wölfe vor Zehntausenden von Jahren den Menschen und profitierten von ihren Jagderfolgen und Nahrungsresten. Möglicherweise jagten Wolf und Mensch auch gemeinsam und teilten sich die Beute. Auf diese Weise könnten sich Wolf und Mensch immer näher gekommen sein. Unsere Vorfahren haben wohl bald gemerkt, dass man junge Wolfswelpen auch von Hand aufziehen und ihnen etwas beibringen kann. Sie begannen deshalb, die Wildtiere zu domestizieren. Aus der Zeit vor etwa 12000 Jahren, als die Menschen sesshaft wurden, gibt es eindeutige Belege für eine enge Bindung zwischen Mensch und Hund, da man Skulpturen, Grabbeigaben und Skelette in Mesopotamien und Ägypten fand. Grund für das Sesshaftwerden war die Kultivierung von Getreide wie Weizen und Gerste und die Domestizierung von Schaf, später Rind und Ziege. Äusserlich sahen die Hunde noch lange wie ihre wilden Vorfahren aus. Durch gezielte Zuchtwahl entstanden spezialisierte Hundetypen, wie Wachhunde und Jagdhunde, die für die Menschen dienlich waren. Erst im Lauf der Jahrhunderte, nämlich im 19. Jahrhundert, wurden standardisierte Hunderassen festgelegt, die nach internationalen Kriterien und Regeln gezüchtet wurden. So entstanden bis heute mehr als 300 anerkannte Rassen.

Bildquelle: Wikipedia

Mit mehr Gemeinsinn die AHV gesund erhalten

Eidg. Volksabstimmung vom 3. März 2024:
Initiative 13. AHV-Rente



Irreführende Initiative

(Eing.) – Das Karnevalslied von 1949 «Wer soll das bezahlen, wer hat so viel Geld?» wird wieder aktuell. Diese Überlegung liessen die Urheber aus den Gewerkschafts- und linken Kreisen bewusst weg. Da für sie das Geld vom Staat kommen muss, verwundert es nicht, dass alle Pensionäre Anspruch auf die Zusatzrente haben sollen. Wie kann man nur so naiv sein und die Milliardenausschüttungen bei der Bevölkerung mit höheren Steuern und Abgaben wieder einkassieren.

An Bedürftige denken, nicht an Gutbetuchte

Hätten die Verfasser die Initiative auf ihr Kernthema fixiert, nämlich nur die finanzschwache Altersgruppe zu berücksichtigen, würde dieses Begehren mit viel weniger jährlichen Kosten anerkannt werden. Für rund 20% der Pensionierten würde sich das knappe Haushaltsbudget verbessern, während die übrigen, inkl. die Auslandspensionäre, auf die 13. Rente verzichten können.

Nicht für jedes Portemonnaie

Diese Spritzkannen-Initiative weckt Begehrlichkeiten, wie das aktuelle Abstimmungsbarometer zeigt. Was überlegen sich Herr und Frau Schweizer, wenn sie ihre Hände begehlich nach diesem unverdienten Bundesgeschenk ausstrecken? Die sich leider breit machende Anspruchshaltung ist hier fehl am Platz und wird zum Eigengoal für die AHV-Einzahlenden und den Werkplatz Schweiz.

Nächste Generationen wollen bezahlbare AHV-Zukunft

Mit meinem Appell rufe ich zur Mässigkeit auf und lege der Bevölkerung nahe, sich die Inanspruchnahme der 13. Rente gut zu überlegen. Ein klares Nein ist nötig! Der jungen Generation empfehle ich, mit ihren vielen Nein-Voten zur Ablehnung der Initiative beizutragen. Mit dieser Abstimmung geben Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, die zukünftige Richtung für das schuldenfreie Altersvorsorgewerk vor.

Rudolf Sager
pens. GF, Dürrenäsch

Renteninitiative für höheres AHV-Alter



Höhere Lebenserwartung nützen

(Eing.) – Seit 1948, also seit 75 Jahren, gilt mit der Einführung der AHV das Rentenalter 65. Damals lag die Lebenserwartung noch bei rund 77 und heute ist sie sogar bei 86 Jahren. Mit den 21 Jahren dazwischen lässt sich viel anfangen, so es die eigene Gesundheit ermöglicht. Ob der dritte Lebensabschnitt mit der längeren Lebensdauer nicht doch noch ein längeres Arbeitspensum zulässt, müssen die Arbeitnehmenden ehrlicherweise mit Ja beantworten.

Länger arbeiten ist solidarisch

Es gibt keine Gründe, das AHV-Alter nicht anzuheben und vom längeren Leben nicht noch einen kleinen Teil der Arbeitswelt zur Verfügung zu stellen. Länger arbeiten ist die günstigste Lösung zur Sicherung der AHV. Mit dem Pensionsaufschub stehen die berufserfahrenen Arbeitskräfte länger zur Verfügung und lindern damit den Mangel bei

Neubesetzungen. Also, legen wir unseren Egoismus ab und tun einen föderalen Dienst zum gesunden Erhalt unserer zwei Altersvorsorge-Säulen AHV und Pensionskasse. Machen wir uns keine Sorgen, es verbleiben im Normalfall noch viele Jahre, um den letzten Lebensabschnitt vielseitig zu gestalten.

Junge Generation strebt gerechte AHV-Lösung an

Warum kommt diese Initiative gerade von den Jungen? Weil sie sich ernsthaft Gedanken machen, wie die AHV langfristig ausgestaltet werden soll, damit sie weiterhin ihre Funktion erfüllen kann. Die Ja-Stimmen der jungen Generation tragen zur Annahme der Initiative entscheidend bei. Sie sind aber auf ein Ja des übrigen Stimmvolkes angewiesen.

Rudolf Sager
pens. GF, Dürrenäsch



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

INGENIEURBÜRO NEUKOM

Neukom Ingenieurbüro AG

Oholten 3, 5703 Seon

E-Mail: info@neukom-bauing.ch
Website: www.neukom-bauing.ch

Telefon: 062 777 10 40
Telefax: 062 777 28 43

Immo+Service Partner GmbH

“ImmoService steht für einen einzigartigen Service - da steckt viel Herzblut von uns allen drin!”
Frank Kessler

Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!

5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34

Die Literatur verkürzt das Warten auf den Frühling

Das Programm der Volkshochschule Wynental wartet im Frühling mit spannenden Exkursionen auf. Wir besuchen mit dem Stiftsbezirk in St. Gallen ein UNESCO-Weltkulturerbe, tauchen ein in die Welt unserer weltberühmten Sackmesser und besuchen in Appenzell die Urform der Demokratie. Mit den Lesungen von Blanca Imboden und Marcel Huwyler stehen zwei besondere literarische Highlights an.

Dinner-Lesung mit Blanca Imboden

Samstag, 17. Februar 2024, 18 Uhr
Rest. Züribeck Reinach, Kosten: CHF 90.– inklusive Dreigang-Menu. Anmeldung bis 10. Februar 2024.

Lesung mit Marcel Huwyler

Donnerstag, 29. Februar 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–
Es wird um eine Anmeldung gebeten.
Spontanbesuche möglich.

Besuch Stiftsbezirk St. Gallen



Sonntag, 3. März 2024, 7.45 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: CHF 115.–
Anmeldung bis 15. Februar 2024.

Fake-News oder Fakt – die schwierige Suche nach Wahrheit gestern und heute

Dienstag, 14. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–
Anmeldung bis 25. Februar 2024.

Wasseradern? Wasseradern sind Störzonen und können krank machen

Donnerstag, 21. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–

Besichtigung Victorinox

Dienstag, 23. April 2024,
Abfahrt mit dem Car um 12 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: CHF 60.–
Anmeldung bis 31.03.2024



Ofechüechli & Co.

Donnerstag, 25. April 2024, 18 Uhr
Schulhaus Pfrundmatt Reinach, Kosten: CHF 95.–

Besuch der Landsgemeinde Appenzell



Sonntag, 28. April 2024,
Abfahrt mit dem Car um 6.15 Uhr
Kosten: CHF 135.– inkl. Carfahrt, Führung und Mittagessen (exkl. Getränke). Anmeldung so rasch wie möglich.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch

E-Mail: wynental@vhsag.ch



ihre
**garten
welt**

ihregartenwelt.ch

**Gartenpflege
aus Leidenschaft**



LIEBI + SCHMID AG Frick Schinznach

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Küchenbau

Ein Ansprechpartner von
Planung bis Ausführung:
056 463 64 10

Haushaltsgeräte: Verkauf, Reparaturen und
Montage von Geräten aller Marken.

Naturgarten Natürlich Nübling



www.nuebling.ch



info@nuebling.ch

**Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur**
5707 Seengen 062 777 13 07



**Neu:
Webshop für Haushaltgeräte**
shop.elektro-hauri.ch



**Elektro
H. Hauri AG**
Elektro - Telecom - Planung

www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch
5707 Seengen, Poststrasse 2
062 777 19 19

ImmoService Partner GmbH: «Wir bieten eine Rundumberatung, die auch die Schätzung beinhaltet»

Matthias Hunger ist der Fachmann für Verkehrswertschätzungen im Team der Aarauer ImmoService Partner GmbH. Seine Arbeit ermöglicht dem Team, einen Rundumservice zu erbringen, der einmalig in der Region ist. Neben dem grossen Fachwissen ist es aber auch die menschliche Komponente, die beim Verkauf von Immobilien eine entscheidende Rolle spielt.



(pte) – Eigentlich ist es simpel: Das Zusammenspiel einer beidseitig guten Gefühlslage, einer realistischen Einschätzung des Wertes der Immobilie und einer kompetenten Dienstleistung zum fairen Preis führen zu einem erfolgreichen Verkauf. Das fünfköpfige Team der ImmoService Partner GmbH kennt den Markt und kann mit einer grossen Erfahrung im Hintergrund einen wertvollen und individuellen Mehrwert bieten. «Eine seriöse Verkehrswertschätzung stellt dabei die Grundlage dar», spricht der Immobilienbewerter mit eidg. Fachausweis Matthias Hunger von seinem Alltag. Sein Schätzungsbericht liegt in der Regel rund zwei

Wochen nach dem Begehungstermin vor. Eine Spezialität ist die analysierte und kommentierte Verkaufbarkeit der Immobilie, die in seine Bewertung einfließt. Durch die persönliche Betreuung und die Rundumberatung profitiert die Verkäuferschaft bei der ImmoService Partner GmbH selbstverständlich sind. «Das korrekte Ausfüllen des Grundstückgewinnsteuer-Formulares ist beispielsweise ein Stolperstein, den wir gerne für unsere Kundschaft weg-räumen», erklärt Verkaufsfachmann Frank Kessler. Neben dem Geschäftssitz in Aarau ist das Team ebenfalls in der Region Baden und in Tennwil verwurzelt.



Unser neuestes Projekt ist online:



Wir wünschen der **Musikgesellschaft Oberkulm** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.mgoberkulm.ch



Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Hair Styling Elisa: Top für trendige Frisuren und Farben

Adresstechnisch, fachlich und handwerklich eine Nummer 1: Das ist Hair Styling Elisa an der Aarauerstrasse 1 bei der Hochhauskreuzung in Reinach. Vor bald 15 Jahren hat sich Elizabeta Spaqaj selbstständig gemacht. Der Coiffeurberuf ist für sie und ihr Team mit viel Leidenschaft verbunden.

(tmo.) – Ohne Herzblut für den Beruf, Perfektion bei der täglichen Arbeit und entsprechende Weiterbildungen ist auch in der Coiffeurbranche kein Erfolg zu verbuchen und kein Preis zu gewinnen. Das weiss auch Elizabeta Spaqaj, welche 2009 ihren eigenen (im Vergleich zu heute) kleinen Coiffeursaloon an der Alzbachstrasse eröffnet hatte. Ihre Philosophie und ihre Einstellung gaben ihr insofern recht, als dass sie nun seit bereits fünf Jahren am aktuellen Standort und in einem grösseren Salon an ihrer Erfolgsgeschichte weiterschreiben kann. Natürlich nicht allein, sondern zusammen mit ihrem ebenfalls innovativen und fachlich bestens aufgestellten Team. Dank dessen Motivation kommen Kundinnen und Kunden im modern eingerichteten Salon in den Genuss von ein paar Stunden Wellness für ihr Haar. Zu diesem Wellnessprogramm gehören trendige Haarschnitte, Stylings, Extensions, Balayage oder Mèches. Blondtöne zählen zu einer Spezialität von Hair

Styling Elisa. Etwas vom Anspruchsvollsten, das es in diesem Beruf gibt. Für diese Dienstleistung reisen die Kundinnen von weit her nach Reinach. Kundinnen und Kunden schätzen neben der Qualität aber auch die familiäre Atmosphäre im Salon. Hier fühlt man sich gut aufgehoben. Dafür werden bei Hair Styling Elisa alle Hebel in Bewegung gesetzt. Das betrifft auch den Bereich Weiterbildung. «Wir entwickeln uns dort permanent weiter, wo auch unsere Stärken liegen», wie die innovative Geschäftsinhaberin sagt. Neue Herausforderungen nehmen sie und ihr Team gerne an. Eine solche war auch das elektronische Anmeldungssystem, auf welches man heute bequem und online Zugriff hat. Bis alles einwandfrei funktionierte, waren einige Anläufe nötig. Am Ball bleiben gehört für das Team so oder so zu einem täglichen Prozess. Nicht zuletzt auch deshalb, weil Hair Styling Elisa Berufsleuten gute und attraktive Arbeitsplätze bieten will.



AMBIANCE Wir leben Küchen | Bäder | Räume
+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

KÜCHEN BÄDER

VERLIEBT AM SEE VALENTINSTAG IM SEEROSE RESORT & SPA

Der Tag der Liebenden rückt immer näher und Sie möchten Ihre «ALLERHERZLIEBSTE» zum Valentinstag mit etwas ganz Besonderem überraschen?

Freuen Sie sich auf unsere Specials, oder ein besonderes Restaurantlebnis im RESTAURANT SEEROSE oder im RESTAURANT COCON und erleben Sie einen Valentinstag voller Genuss, Zweisamkeit und unvergessliche Momente bei uns am Hallwilersee!



SEEROSE RESORT & SPA

Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden
T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch



INTERESSIERT, EIN TEIL DES GÄRTNERHAUS-TEAMS ZU WERDEN?

Informieren Sie sich auf gaertnerhaus.ch über unsere Vakanzen und registrieren Sie sich für unser Job-Abo.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

